



125 Jahre VDE Tagung zur Verbändegeschichte

am 15. November 2018 in Berlin

Der VDE feiert im Jahre 2018 sein 125-jähriges Bestehen und hat aus diesem Anlass einen Buchband zur Geschichte des VDE von einem Autorenteam erstellen lassen.

Der Buchband soll die Institutionengeschichte des VDE nach wissenschaftlichem Standard nachzeichnen. Der betrachtete Zeitraum betrifft die Zeit von der Gründung des Hauptverbandes inkl. der Vorgeschichte bis zur Gegenwart. Wir möchten bei dieser Tagung unsere Autoren sowie Vertreter befreundeter Verbände zu Wort kommen lassen.

Wir sind mit unserer Tagung zu Gast im Museum für Kommunikation Berlin. Der Museumsgründer ist ebenfalls einer der Gründerväter des VDE: Heinrich von Stephan.

Tagungsort:

Museum für Kommunikation
Leipziger Str. 16
10117 Berlin

Anfahrt:

U2 Haltestelle „Mohrenstraße“ oder
U2/U6 Haltestelle „Stadtmitte“

Treffpunkt für das Vorabendprogramm:

Am 14.11.2018 um 17 Uhr vor dem
Eingang des Energie-Museums in der
Teltowkanalstrasse 9, 12247 Berlin

Anfahrt:

vom U-Bahnhof Rathaus Steglitz (U9) mit den
Bussen 186 oder 283 bis Station Teltowkanal-
strasse bzw. Bus 380 bis Mozartstrasse

Programm:

10:30 Begrüßung

Dr. Frank Dittmann,
Vorsitzender VDE-Ausschuss GET

10:40 Zur Geschichte des Österreichischen Verbands für Elektrotechnik

Dipl.-Ing. Peter Reichel,
Generalsekretär und Chefredakteur
ÖVE Österreich

11:10 Beziehungen zwischen den deutschen und ungarischen Elektrotechnikern

Dr. Sándor Jeszenszky
Ungarischer Elektrotechnischer Verein

11:20 Filmbeitrag Eine Zeitreise - 125 Jahre Elektrotechnik in der Schweiz

Dipl. El.Ing. Jörg Weber,
Generalsekretär CES,
Electrosuisse Schweiz

11:50 Geschichte des ETV Berlin

Prof. Dr. Horst Schwetlick,
VDE-Elektrotechnischer Verein (ETV)

12:20 Mittagsimbiss

13:10 Die Gründung des VDE 1893

Dr. Frank Dittmann, VDE-Ausschuss GET

13:40 Geschichte des VDE (1901-1933)

Dr. Günther Luxbacher,
VDE-Ausschuss GET

14:10 Verleihung

„Karl-Joachim-Euler-Medaille“ an
Prof. Dr. Wilfried Feldenkirchen posthum
Laudatio: Prof. Horst A. Wessel

14:40 Geschichte des VDE in der NS-Zeit und der Umgang mit ihr in den Jahren 1946 bis 1970

Dr. Norbert Gilson, VDE-Ausschuss GET

15:10 Zwischen Mitglieder- und Verbandsinteressen - Der VDE von 1970 bis 2018

Dr. Peter Döring, VDE-Ausschuss GET

15:40 Ende der Veranstaltung

Möglichkeit zur Besichtigung der
„Schatzkammer“

Das Museum für Kommunikation Berlin, 1872 als weltweit erstes Postmuseum gegründet, lässt das Thema Kommunikation vielfältig lebendig werden: Im imposanten Lichthof begrüßen charmante Roboter die Gäste und fordern zum Kommunizieren auf.

Vom Rauchzeichen über die Rohrpost bis zur virtuellen Botschaft – die Revolutionen menschlicher Kommunikation stehen im Mittelpunkt der Dauerausstellung.

In der geheimnisvoll abgedunkelten Schatzkammer schließlich gibt es besonders wertvolle oder auch kuriose Exponate zu entdecken, darunter die weltberühmte Blaue Mauritius und das erste Telefon der Welt von Philipp Reis.

Vorabendprogramm (14.11.):

Im Energie-Museum Berlin, der ehemaligen, seinerzeit weltweit größten Batteriespeicheranlage auf dem Gelände des Umspannwerkes Steglitz der Stromnetz Berlin GmbH, erfahren Besucher Interessantes über die allgemeine Entwicklung der Energieversorgung und der „Elektropolis Berlin“ im Besonderen.

